

Merkblatt zum Datenschutz nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Dieses Merkblatt gilt für die Datenverarbeitung durch das

Genealogie-Center-Schröter, Agentur für Familiengeschichts- & Erbenforschung Hans-Jürgen Schröter, Am Bahnhof 5 in 02997 Wittichenau; Tel.: 035725-72540, Fax.: 035725-72541;
Email: info@familienforschung-sachsen.de oder h.j.schroeter@t-online.de

Der Inhaber und Vertreter der Agentur ist als Verantwortlicher unter den oben genannten Kontaktmöglichkeiten erreichbar.

1. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten

Für den Fall einer beabsichtigten Mandatserteilung an meine Agentur erhebe ich nachfolgende personenbezogene Daten zum Auftraggeber:

- Anrede und Titel, Nachnamen und Vornamen
- vollständige Postanschrift und Wohnadresse
- Telefon- und Faxnummern des Fest- und/oder Mobilfunknetzes
- Email-Adresse
- Informationen, die allein zum Zweck der fachgerechten Durchführung des Mandats und Auftragsinhaltes notwendig sind, wie z.B. familiäre Personenstandsdaten u.ä..

Die Erhebung dieser Daten erfolgt zum Zweck der eindeutigen Auftraggeber-Identifizierung mit dem Ziel einer angemessenen genealogischen Beratung und Mandatsvertretung, sowie zum Zweck einer zielsicheren Korrespondenz und Rechnungslegung. Gleichfalls dient die Erhebung der Auftraggeberdaten der Abwicklung von eventuell gegenseitig vorliegenden Haftungsansprüche nach den Allgemeinen Vertragsbedingungen für genealogische und historische Dienstleistungen des Genealogie-Center-Schröter (AVB-GHDL-GCS).

Die Datenverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a bis f der DSGVO für eine angemessene Bearbeitung Ihres Mandats und ist für die beiderseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

2. Löschung von personenbezogenen Daten

Die aus dem gegenseitigen Vertragsverhältnis resultierenden personenbezogenen Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18. DSGVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt. Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei mir gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. D.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Nach den gesetzlichen Vorgaben in Deutschland erfolgt die Aufbewahrung Ihrer Daten auf Grund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (HGB, AO) mindestens 6, längstens jedoch 10 Jahre. Längere Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten bedürfen der schriftlichen Einwilligung Ihrerseits.

3. Weitergabe von Daten an Drittstellen

Sofern ich im Rahmen der Erfüllung und Abwicklung des Mandatsverhältnisses Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbare, sie an diese

übermittele oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähre, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister oder Auskunftsstellen, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), einer von Ihnen erklärten Einwilligung zur Weitergabe der Daten an Drittstellen, einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage der erfüllungsbedingten Zusammenarbeit mit fachlich Beteiligten nach § 5 und 6 der AVB-GHD-GCS.

Sofern ich Dritte mit der Verarbeitung von Daten ihres Mandates beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.

4. Übermittlungen von Daten in Drittländer

Sofern ich Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeite oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht.

Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeite oder lassen ich die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten. D.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (z.B. für die USA durch das „Privacy Shield“ oder durch eine Apostille als Beglaubigungs- oder Legalisationsform) oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).

5. Rechte des Betroffenen auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung

Sie sind gemäß Artikel 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Genealogie-Center-Schröter (Vertragspartner) um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person und ihrer Familienchronik gespeicherten Daten zu ersuchen.

Gemäß Artikel 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Genealogie-Center-Schröter (Vertragspartner) die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen, soweit nicht die weitere Verarbeitung der Daten zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

6. Widerrufs- und Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft abzuändern oder zu widerrufen. Der Widerruf ist an den Vertragspartner über seine Kontaktdaten wirksam zu übermitteln. Gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch einzulegen.

Für den Fall des Widerrufs oder Widerspruchs kann das erteilte Mandat nicht fortgesetzt werden.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie den Inhalt des Merkblattes zum Datenschutz zur Kenntnis genommen haben.

..... ,

Ort und Datum

.....

Unterschrift (Vor- und Nachname)

Namenszug der Unterschrift in Druckbuchstaben:

.....

Einwilligungs- & Verpflichtungserklärung

für das Forschungsprojekt – Nr.:

--	--	--	--	--	--	--	--

Hiermit erkläre ich, dass ich vor der Auftrags- und Vollmachtserteilung (Mandatserteilung) darauf hingewiesen wurde, dass sich die Rechtsgrundlage des Vertragsverhältnisses nach §§ 611 ff BGB richtet.

Ich erkenne die Allgemeinen Vertragsbedingungen für genealogische und historische Dienstleistungen des Genealogie-Center-Schröter (AVB-GHDL-GCS) in Verbindung mit der zum Vertragsabschluss geltenden Personal- und Nebenkostenliste an und bestätige deren Erhalt.

Bei einer Auftragserteilung verpflichte ich mich, alle für die Erfüllung des Auftrages notwendigen pauschalierten oder aber in ihren jeweiligen Einzelkosten nachgewiesenen Fremd- und Nebenkosten vollständig zu bezahlen. Für die Überlassung elektronisch gespeicherter Daten zahle ich eine Aufwandspauschale in Höhe von 3,50 €. Ich erkenne an, dass die Beurteilung der Notwendigkeit der Nebenkosten im Ermessen des Auftragnehmers liegt.

Ich erkenne weiter an, dass die allgemeinen für die Erfüllung des Vertrages notwendigen Verwaltungs- und Büroaufwendungen zur Herstellung des Endproduktes (Büromaterial, Papier, Druckertinte, Aktenordner usw.) mit einer angemessenen Verwaltungspauschale des Auftragnehmers abgegolten werden.

Ich willige ein, dass mir das Genealogie-Center-Schröter (Vertragspartner) postalisch oder elektronisch neue Informationen, Rechercheergebnisse und Angebote zu meiner Familienforschung übersendet.

Ich willige ein, dass das Genealogie-Center-Schröter meine Auftrags-, Familien- und Projektdaten digital für die nächsten 6 oder 10 (**nicht Zutreffendes streichen**) Jahre vorhält (archiviert) und bei Anforderung aktualisiert.

Ich bin einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten zur Mandatsbearbeitung elektronisch gespeichert werden. (§ 7 BDSG)

Ich bin entsprechend dem Auftragsinhalt mit dem Einstellen meiner Familien- und Ahnendaten in eine von mir gewählte genealogische Datenbank über das Internet einverstanden / nicht einverstanden. (**nicht Zutreffendes streichen**)

Ich willige ausdrücklich einer weiteren, über den Vertragszweck hinausgehenden Datennutzung, etwa zu Werbezwecken o.ä., nicht ein.

..... ,
Ort und Datum

.....
Unterschrift (Vor- und Nachname)

Namenszug der Unterschrift in Druckbuchstaben:

.....